

Johann-Georg-Fischer-Kunstpreis 2014

Lukas Kindermann
Meteorites
2012
Plotterzeichnungen
4-teilig, je 40 x 60 cm

Lukas Kindermanns vierteilige Arbeit "Meteorites" verbindet auf eindruckliche Weise Naturwissenschaft und Kunst. Sie ist das Resultat eines sorgfältig ausgearbeiteten Konzepts und einer intensiven Beschäftigung mit dem Thema "Meteorit". Kindermann bearbeitet Digitalfotografien echter Meteoriten am Computer und wandelt diese in auf Striche reduzierte Vektorgrafiken um. Die so entstandenen digitalen Bilder des extraterrestrischen Materials überträgt der Künstler schließlich mit einem modifizierten Schneideplotter als Kugelschreiberzeichnungen auf das Papier. Kindermann bringt dem Betrachter seine Faszination für Meteoriten in einem Kunstwerk nahe, dessen einzigartige Technik sowie die künstlerische als auch dokumentarische Qualität die Jury beeindruckt hat.

Kurzvita

1984* in Lindenberg
2005 – 2010 Studium an der Hochschule für Gestaltung Karlsruhe
bei Prof. Anna Jermolaewa, Prof. Nira Pereg und Prof. Aernout Mik
2010 Diplom Medienkunst, HfG Karlsruhe (mit Auszeichnung)
2009 – 2013 Klasse für Grafik, Akademie der Bildenden Künste München
2013 Diplom AdBK München bei Prof. Peter Kogler
Ausstellungen (Auswahl):
2013 Junge Kunst, Kunsthalle Kempten
63. Kunstausstellung im Rahmen der Allgäuer Festwoche, Hofgartensaal in der Residenz, Kempten
(Förderpreis der Dr. Rudolf-Zorn-Stiftung)
2014 Debütantenausstellung: Fragments of the Universe, Kunsthalle Kempten
Point of View, Bookshop Project Space, Skaftfell, Seyðisjörður, Island